

Wem gehört Volksmusik?

Veranstalter

Dies ist eine Veranstaltung des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege in Kooperation mit der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (Juniorprofessur für Europäische Ethnologie, Schwerpunkt immaterielles Kulturerbe), der Forschungsstelle für fränkische Volksmusik und der Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz.



In Kooperation mit:



Bezirk
Oberpfalz



Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat



Veranstaltungsorte

Haas-Säle

Ob. Sandstraße 7, 96049 Bamberg

Universität Bamberg

An der Universität 5, 96047 Bamberg

Brauhaus zum Sternla

Lange Straße 46, 96047 Bamberg

Kosten und Verpflegung

Im Tagungsbeitrag enthalten:

Alle Programmpunkte inkl. Abendprogramm, Eintritt Tanz, Tagungsgebäck, Kaffee (kein Mittag- und Abendessen)

Tagungsbeitrag Verdiener 40 €

Tagungsbeitrag Nichtverdiener 20 €

Hier anmelden



Nach sieben Jahren Pause ist es endlich so weit: Das traditionsreiche Seminar für Volksmusikforschung und -pflege kehrt zurück!

Vom 20. bis zum 22. Februar 2026 laden wir an die Universität Bamberg zum 26. Seminar ein. Wir widmen uns der spannenden und hochaktuellen Frage „Wem gehört Volksmusik?“

Im Mittelpunkt stehen Fragen nach kultureller Zugehörigkeit, künstlerischer Aneignung, rechtsextremer Vereinnahmung, Integration durch Musik und der Rolle von Künstlicher Intelligenz im Kontext traditioneller Musikformen.

Neben Vorträgen und Diskussionen erwarten Sie auch Praxisbeispiele und -seminare, die zur aktiven Auseinandersetzung einladen.

Ob Wissenschaft, Musikpraxis oder Vermittlung, dieses Seminar bringt Akteurinnen und Akteure aus Forschung und Praxis zusammen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Abendprogramm

Freitag, 20. Februar 26

Tanzabend in den Haas-Sälen – fränkische und weitere Tänze

Ein offener, geselliger Tanzabend lädt dazu ein, den ersten Seminartag gemeinsam, beschwingt und in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Samstag, 21. Februar 26

Wirtshausabend im Brauhaus zum Sternla

Ein offener Wirtshausabend bietet Raum für gemeinsames Singen und Musizieren, Gespräche und Begegnungen – ein geselliger Ausklang des Seminartages.



26. Seminar
für Volksmusikforschung
und -pflege
Wem gehört Volksmusik?

20.- 22. Februar 2026
Universität Bamberg

Freitag, 20. Februar 2026

Haas-Säle – Ob. Sandstraße 7, Bamberg

15:00 Uhr Stadtführung (optional)

17:00 Uhr Begrüßung:
Dr. Rudolf Neumaier
Geschäftsführer des Landesvereins für Heimatpflege
Grußwort:
Jonas Glüsenkamp
2. Bürgermeister der Stadt Bamberg

17:30 Uhr Festvortrag
Prof. Dr. Günter Dippold
Bezirksheimatpfleger des Bezirkes Oberfranken,
stv. Vorsitzender des Landesvereins für Heimatpflege,
Historiker, Volkskundler

18:30 Uhr Podiumsdiskussion
• Marja Burchard
Fusionmusikerin, Multiinstrumentalistin,
Leiterin der Weltmusikband Embryo
• Prof. Dr. Günter Dippold
• Jonas Glüsenkamp
• Prof. Dr. Juniper Hill
Lehrstuhlinhaberin für Ethnomusikologie an der
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Moderation: Lioba Degenfelder

Musikalischer Auftakt – Tanz und Brotzeit
19:30–22:00 Uhr

Samstag, 21. Februar 2026

Universität Bamberg – An der Universität 5, Bamberg

8:30 Uhr Komplimente
Sebastian Gröller, Prof. Dr. Barbara Wittmann
8:45 Uhr Einführung
Prof. Dr. Manfred Seifert

9:00–11:00 Uhr Tour I: Zwischen Fund und Erfindung

- 9:00 Spuren der Veränderungen am Beispiel des Notenschatzes der Lenzwenger Musikanten von 1823 bis 1960
Dr. Reinhard Baumgartner
- 9:30 Das Alphorn im Allgäu – Über die Einführung einer regionalen Besonderheit
Evi Heigl M.A.
- 10:00 Pause
- 10:30 Institutionalisierte oder freie Volksmusik?
Ernst Schusser M.A.

11:00 Uhr Hungertanz
11:30 Uhr Mittagessen

13:00–14:30 Uhr Tour II: Volksmusik und Künstliche Intelligenz

- 13:00 Was ist KI und welche Möglichkeit bietet sie für die Volksmusik(-forschung)?
Prof. Dr.-Ing. Markus Mayer
- 13:30 Künstliche Intelligenz und Volksmusik: Chancen und Herausforderungen für Forschung und kulturelle Praxis
Nadja Celoud
- 14:00 Zwischen Kuriosität und musikkulturellem Wandel: Erfahrungen mit KI-Produktionen und Live-Interaktion in der Volksmusik
Dr. Yannick Wey

14:30 Uhr Kaffeepause

15:00–17:00 Uhr Tour III: Volksmusik interkulturell

- 15:00 Meine Volksmusik in Zeiten globaler Mobilität
Rezvan Sayyad
- 15:30 Music of our Neighbours
Prof. Dr. Juniper Hill
- 16:00 Mongolische Musik – von Franken in die Welt
Birgit Ellinghaus
- 16:30 Die 48 Stunden von Augsburg: Ein Tanzmarathon
Prof. Julian Warner

17:00 Uhr Pause
18:00 Uhr Abendvortrag
Grüne Schale, brauner Kern. Recherchen zur
Anastasia-Bewegung
PD Dr. theol. habil. Matthias Pöhlmann

20:00 Uhr Abendessen

Wirtshausabend
Volksmusik.Session – gemeinsam singen, musizieren und Volksmusik erleben im Brauhaus zum Sternla
Lange Straße 46, 96047 Bamberg

Sonntag, 22. Februar 2026

Universität Bamberg – An der Universität 5, Bamberg

9:00–11:00 Uhr Tour IV: Volksmusik und Authentizität

- 9:00 Verlustnarrative als strukturelle Einflüsse auf Folk-Musikkulturen. Gefährdete Identitäten im Spannungsfeld zwischen Polarisierung und Naturalisierung
Dr. Frederic Luftensteiner &
ao. Univ.-Prof. Dr. Manfred Bartmann
- 10:00 Inhaltliche Neuausrichtung der Volksmusikpflege durch Helmut Pommer, Kiem Pauli und Wastl Fanderl
Prof. Dr. Manfred Seifert
- 10:30 „Alles in den Liedern ist wahr!“ – „Volksliedersingen“ als Heimatpflege und Weltbewältigung in unsicheren Zeiten
Dr. Johannes Möske

11:00 Uhr Pause

11:30–12:30 Uhr Tour V: Volksmusik vernetzt

- 11:30 Arche Musica – Musikalische Erinnerungskultur aktiv
Thomas Spindler
- 12:00 Zwischen Volksmusikpraxis und Wissenschaft – eine persönliche Betrachtung
Mag. Erna Ströbitzer

12:30 Uhr Schlussakkord und Nachklang – Verabschiedung
Sebastian Gröller, Prof. Dr. Barbara Wittmann